

Protokoll der Ausbildungskommissionssitzung des DSB vom 15.08.2024

Zeit: 18.57 – 20.20

Protokoll: J. Gries

Anwesende: G. Springer (bis 19.30), J. Kiesel (bis 19.35), N. Reichel, J. Terhorst, J. Gries

TOP 1: Anpassung der Rahmenrichtlinien (RRL)

Die von G. Springer vorgeschlagenen textlichen Anpassungen werden einstimmig gebilligt. Das den RRL beiliegende Formular zum Ehrenkodex führte zu einer ausführlichen Diskussion. Auslöser hierfür war die nachfolgende Formulierung im Ehrenkodex

Sie führte zu einer intensiven Diskussion darüber, wie damit umzugehen ist.

Ob und inwieweit diese Passage ein Ausschlusskriterium für die Lizenzerteilung einer Person darstellt oder nicht.

Wenn in der Vergangenheit eine Straftat (z.B. Diebstahl, Steuerhinterziehung, etc.) begangen, die Person verurteilt und nachdem die Strafe verbüßt wurde – gilt nach unserem Rechtsverständnis diese Person als resozialisiert.

Diese Straftat könnte, sofern sie sehr lange zurückliegt, auch nicht mehr Gegenstand des erweiterten Führungszeugnisses sein,.

„Jugendsünden“, wie z.B. Cannabismissbrauch (z.B. in den 60 – er Jahre) könnten justitiabel geworden sein, obwohl dies nach heutigem Strafrecht kein Vergehen mehr darstellt

G. Springer erklärte sich bereit mit A. Hohl Kontakt aufzunehmen, um die problematische Frage, insbesondere die Relevanz von „speziellen Straftaten“ (z.B. Kindesmissbrauch, etc.) für die Lizenzerteilung zu klären.

Anmerkung:

J. Gries hat mit A. Gering telefonisch am 16.08. über diese Passage gesprochen und dabei sind nachstehende Aspekte genannt worden:

- 1. alle Daten unterliegen dem Datenschutz und werden nur beim DSB gespeichert***
- 2. nicht alle Straftaten sind für den Ehrenkodex von Relevanz***
- 3. die möglichen (wichtigen) relevanten Paragraphen sind zu vielfältig, um sie in den Ehrenkodex aufzunehmen.
Eine denkbare Lösung könnte eine Zusammenstellung der Paragraphen in einem Infopapier (zum Download auf der DSB-Homepage) darstellen
Gering wird sich mit A. Hohl. in Verbindung setzen, um zu prüfen, ob dies möglich wäre***
- 4. Eine Teilnahme an der geplanten Referentenkonferenz am 12.Oktober wird begrüßt, da hier die Chance besteht einige Unklarheiten im Gespräch mit den Referenten der Länder zu klären***

Ungeklärt blieb die Frage an welchen Stellen in den RRL die 4 LE´s für savesport untergebracht werden

Ob konkret an einer Stelle 4 LE´s oder an mehreren Stellen insgesamt 4 LE´s gekürzt werden wird in einer der nächsten Sitzungen bearbeitet

TOP 2: **DSJ – Trainerkonzeption**

Auf Wunsch von J. Kiesel wurde dieser Tagesordnungspunkt vorgezogen, da er die Konferenz früher verlassen musste.

Der von der DSJ vorgetragene Wunsch die C-Trainerkonzeption bereits in der heutigen Sitzung abschließend zu genehmigen wurde von der Ausbildungskommission mehrheitlich nicht unterstützt.

Vielmehr zeigte sich in der Besprechung über das Konzept, dass mehrheitlich der Wunsch vorherrscht die „DSJ C-Trainerkonzeption“ im Rahmen einer Konferenz der Ausbildungsreferenten der Landesverbände ausführlich zu diskutieren.

Während der Besprechung wurde u.a. von G. Springer die Frage formuliert, ob und in wie weit die DSJ Jugendleiter ausbildet.

J. Kiesel führte aus, dass, nach seiner Kenntnis, die DSJ weder aktuell noch in der Vergangenheit die JuLeiKa- Ausbildung angeboten habe

Eine kleine Auswahl von weiteren geäußerten Bedenken waren u.a.

- mögliche Konkurrenzen zwischen Landesverband und DSJ – Angebot
- die inhaltlichen Erweiterungen der RRL
C-B-A-Trainerbreitensport, sowie C-B-A- Trainerleistungssport sind noch nicht in vollem Umfang in den Landesverbänden angekommen und sollten zunächst primär den Landesverbände nahe gebracht werden, um die damit geschaffenen Möglichkeiten zu nutzen
- die Landesverbände sind (noch) nicht umfassend über die DSJ- Trainerkonzeption informiert
- mögliche Proteste und Widerstände der Landesverbände, sofern die Ausbildungskommission die DSJ – Trainerkonzeption genehmigen würde
- insbesondere Fördermittel der Landessportbünde sind evtl. an Mindestteilnehmerzahlen in den Lehrgängen gebunden
- Umfang/Anzahl der online – Einheiten bzw. Umfang/Anzahl der Präsenz-Einheiten noch unklar

Mehrheitlich waren sich die Teilnehmer darin einig, dass noch Gesprächsbedarf besteht, der unbedingt in einer Konferenz der Ausbildungsreferenten der Länder besprochen werden muss.

Die Ausbildungskommission des DSB hat sich deshalb mehrheitlich entschieden die Frage der Genehmigung der DSJ C-Trainerkonzeption zunächst zurückzustellen, sie aber der Konferenz der Landesausbildungsreferenten vorzulegen, um sich dort ein umfassendes Meinungsbild einzuholen.

J. Gries verwies darauf, dass die DSJ dennoch, durchaus schon zum jetzigen Zeitpunkt, die Option habe **in Kooperation mit einem Landesverband eine C-Trainerausbildung** anzubieten und durchzuführen.

Weiterhin führte er aus, dass es einige Landesverbände im DSB gibt, die nur eine „geringe“ Anzahl von Trainerlehrgängen in den vergangenen Jahren angeboten habe.

Solche Landesverbände sind nach seiner Meinung die am besten geeigneten „Ansprechpartner“ für die DSJ, um den Einstieg in die Trainerausbildung zu beginnen. Er kann sich vorstellen, dass die DSJ in diesen Landesverbänden mit deutlich geringeren Schwierigkeiten/Problemen rechnen muss als in Landesverbänden deren Ausbildung kontinuierlich verläuft und regelmäßig (jährlich) Lehrgänge anbietet.

TOP 3: **Termin für Referententreffen/ - konferenz**

Als Termin wird **Samstag der 12. Oktober 2024** fixiert.

J. Terhorst wird sich um die Einladung an die Landesreferenten kümmern.

Die Konferenz soll online durchgeführt werden

Den Link zur Konferenz müsste G. Springer zur Verfügung stellen

Die Konferenz wird vormittags 10.00 – 12.00 und nachmittags 14.00 – max. 16.00 stattfinden

TOP 4: Termin für A-Trainerfortbildung

Die A-Fortbildung wird vom **13.05. – 15.05.2025** in Willingen (DSJ – Meisterschaft) stattfinden.

J. Kiesel wird sich um die Räumlichkeiten kümmern.

Hinsichtlich der Räumlichkeiten (Zimmer weiterer Teilnehmer, die eventuell anreisen müssen) wird eine enge Kooperation zwischen DSB und DSJ notwendig werden

Ein möglicher Zeitplan könnte wie folgt aussehen:

Freitag: 17.00 – 19.00 (20.00)

Samstag: 09:00 – 17:00

Ein zweiter Termin könnte im Oktober 2025 in Berlin in den Räumlichkeiten der FIDE – Trainerakademie liegen

Termin 1: 10.10. – 12.10.
oder Termin 2: 17.10. – 19.10.

J. Gries wird auf der DSB – Geschäftsstelle nachfragen welcher Termin genutzt werden kann

Anmerkung:

Nach telefonischer Rücksprache mit Dr. A. Gering am 16.08.24 wird sie mit dem Senat von Berlin klären an welchem Termin wir dort einen Sitzungssaal nutzen können

TOP 5: A – Trainerneuausbildung

Die RRL enthalten seit einiger Zeit den Ausbildungsgang B-Trainer Breitensport, sowie A-Trainer Breitensport. Hierfür gibt es weder durch die Ausbildungskommission noch den einen oder anderen Landesverband bereits vorliegende/belastbare Erfahrungen, da diese Lehrgänge bisher noch nicht durchgeführt wurden.

Wenn der DSB im nächsten Jahr eine A-Trainerneuausbildung anbieten will, dann sollte/müsste auch der Ausbildungsgang A-Trainer Breitensport dabei berücksichtigt werden. Insofern muss die Ausbildung A-Trainer Leistungssport/Breitensport parallel geplant und eventuell, wegen der möglicherweise geringen Meldezahlen, als „Kompaktlehrgang“ angeboten werden.

Das hätte zur Folge, dass beide Zielgruppen Trainer-Leistungssport und Trainer – Breitensport zeitgleich unterrichtet werden müssten.

Die Kommission schlägt deshalb vor:

- weiterhin an drei „langen Wochenenden“ (Donnerstag bis Sonntag) die Ausbildung inklusive Prüfung durchzuführen
- am zweiten Ausbildungswochenende wird ein binnendifferenziertes Modell gefahren, wobei die Gruppe „Leistungssport“ getrennt von der Gruppe „Breitensport“ unterrichtet wird
- mit diesem Verfahren ist gesichert, dass beide auszubildende Gruppen mit den geforderten speziellen Lerninhalten versehen werden können.
-

Die geplanten Wochenenden sind:

Termin 1:	03.07. – 06.07.25	(Hotel belegt, wegen Kirschenmarkt
Termin 1 neu:	10.07. – 13.07.25	in Gladenbach
Termin 2:	24.07. – 27.07.25	Norddeutschland
		(z.B. Hamburg, Hannover, etc.)
Termin 3:	18.09. – 21.09.25	Süddeutschland
		(z.B. Bayern – Coburg, Baden - Karlsruhe)

Anmerkung:

J. Gries hat das Hotel in Gladenbach kontaktiert und erfahren, dass der Termin 1 nicht zur Verfügung steht (Kirschenmarkt).

Deshalb wurde der „Ausweichtermin“ (10.07. – 13.07.25) am 16.08.24 für den DSB gebucht

TOP 6: DOSB – Seminare

N. Reichel berichtet, dass sein DOSB – Ausbilderzertifikat in 2025 verlängert werden muss und fragt an, ob J. Gries mit P. Gries wieder ein Seminar anbieten werden.

J. Gries bestätigt nach kurzer Rücksprache mit seiner Ehefrau die Bereitschaft im nächsten Jahr wieder zwei Module zum Erwerb des DOSB – Ausbilderzertifikates anzubieten.

Termin 1: **28.02. – 02.03.2025** Fragen des Lehr- und Lernprozesses

Termin 2: **30.05. - 01.06.2025** Sozial – und Methodenkompetenz

Anmerkung:

Die Termine sind am 16.08.24 mit dem Hotel Schlossgarten in Gladenbach besprochen und gebucht worden

TOP 7: Etatplanung 2025

J. Gries wird sich mit der DSB – Geschäftsstelle in Verbindung setzen, um die aktuellen Haushaltszahlen zu bekommen.

Auf Grund des Zahlenmaterials werden dann die geplanten Lehrgänge mit einer entsprechenden Teilnehmergebühr versehen

Anmerkung:

Nach telefonischer Rücksprache vom 16.08.24 wird J. Gries eine provisorische Finanzplanung für 2025 der Geschäftsstelle zur Verfügung stellen, um zu klären, ob mit den geplanten Ausbildungsmaßnahmen das vorgesehene DSB - Budget eingehalten werden kann oder durch z.B.

- höhere Teilnehmerkosten

- oder durch Etaterhöhung

eine weitgehende Kostenneutralität erreicht werden kann.

TOP 8: Termin nächste Sitzung der Ausbildungskommission

Donnerstag 29.08.2024 19.00 Uhr

Einladungslink wird von G. Springer verschickt

Joachim Gries
(Protokollant)